

Kalkproblem adieu!

Die Aquavital Kalkmagnet Technologie kann die Kalkstruktur im Wasser ohne Strom und Chemie so verändern, dass sich Kalk nicht mehr in der gewohnten Aggressivität absetzt, während die Mineralstoffe erhalten bleiben.

WENN MAN KEIN passendes Produkt auf dem Markt findet, dann erfindet man es einfach selbst. So machte es zumindest Leo Schriefl, der persönlichen Bedarf an einer Wasseraufbereitungsmethode hatte und so lange an einer qualitätsvollen Lösung mit einfacher Handhabung tüftelte, bis Aquavital das Licht der Welt erblickte. Anleihen nahm er sich dabei an einer Technologie, die bereits anno 1890 patentiert worden war.

Man kennt es ja vielerorts: Kalk verursacht unschöne Ablagerungen und erhöhten Reinigungsaufwand, er setzt sich an Duschwänden ab, greift Leitungen und Heizstäbe an. Mit der physikalischen Wasseraufbereitung von Aquavital ist es möglich, diesen Effekt zu minimieren und dennoch alle wertvollen Mineralstoffe im Wasser zu erhalten. „Der Kalk wird gewissermaßen neutralisiert und lässt sich dann auf Oberflächen ohne großen Aufwand entfernen“, sagt Günter Omer, der den Betrieb seines Onkels führt. Und das funktioniert so: Kalkmagneten auf atomarer Größe kleben eng zusammen. Durch wechselnde Magnetfelder und die Durchflussgeschwindigkeit des Wassers werden die Magnetketten aber getrennt und in eine feinkristalline Struktur gebracht. Der Erfolg gab Leo Schriefl von Anfang an recht: Das 1999 gegründete Unternehmen wuchs schnell auf 40 Mitarbeiter und Vertretungen in 35 Ländern an.



▲ Wasseraufbereitung leicht gemacht: Unternehmensgründer Leo Schriefl und Geschäftsführer Günter Omer, v. l.

Die Handhabung ist einfach: Das in Österreich gefertigte Produkt kann auf jede Leitung nachträglich eingebaut werden, egal wie alt ein Haus ist. Es braucht auch keinen Installateur dafür. Das Equipment wird per Post verschickt. 30 Tage lang darf Aquavital kostenlos und unverbindlich getestet werden, eine etwaige Rücksendung ist gratis. „Jedes Wasser hat eine andere Zusammensetzung, es gibt verschiedene Boilertemperaturen und Leitungen, auch die Personenzahl hat einen Einfluss. Erst nach der Probierphase fällt die Entscheidung, ob es die richtige Lösung für den Haushalt ist“, sagt Omer. Ein positiver Effekt stellt sich nach zwei bis drei Tagen ein. „Aquavital ist eine einmalige Anschaffung ohne Folgekosten“, betont Omer. Für ein Einfamilienhaus liegt der Preis bei 1.170 Euro, die Garantiezeit beträgt 50 Jahre.

KONTAKT

Aquatec Produktions- und Vertriebs GmbH
Bundesstraße 66, 8740 Zeltweg, +43 (0) 664 45 27 328, www.aquavital.at

*Familie-
Rabattcode*

Auf jede Bestellung
mit dem Code
FAMILIFE
gibt es einen Rabatt
von 20 Prozent.